

Symposium Chemie – Mensch – Umwelt (13. bis 15. 10. 1980)

Im Gottlieb-Duttweiler-Institut bei Zürich wurde das Symposium „Chemie – Mensch – Umwelt“ veranstaltet. Die Aufmerksamkeit, mit der die anwesenden Spitzenvertreter der Industrie, der Behörden und der Umweltschutzverbände den Vorträgen und Diskussionen folgten, zeigt, wie brisant das angesprochene Thema ist.

Neue Visionen nötig

Prof. Hazel Henderson (USA) sprach von der Notwendigkeit, neue Wertsysteme zu schaffen, die von

- Respekt für künftige Generationen,
- der Suche nach anderen Lebensformen und
- von dem Respekt zur Erde mit allem ihrem Leben

getragen sein müßten. Sie verwies dabei auf den Bericht „Global 2000“, der zu pessimistischeren Schlüssen als der Bericht des Club of Rome kommt.

Nur „neue Visionen“ könnten ein Abrutschen in ein Chaos verhindern.

Aus den Bundesländern



WIEN

Am Steinhof

Entgegen den klaren Zielsetzungen des Stadtentwicklungsplanes, eine allmähliche Schließung des Grüngürtels um Wien anzustreben, ja nicht nur das, sogar Grünkeile in dichtverbaute Stadtteile hinein zu forcieren, wird hier ein massiver Angriff auf wertvollste Grünflächen im Vorland des Wienerwaldes geplant.

Die Schaffung von 600 bis 800 Wohnungen ist vorgesehen. Sie werden ein Verkehrsauf-

kommen – und damit Lärm und Abgase – erzeugen, unter denen nicht nur die Lungenheilstätte und die Nervenheilanstalt größtenteils in Mitleidenschaft gezogen würden. Die Bereiche um die Steinhof Mauer gehören außerdem zu den beliebtesten Naherholungsgebieten der Bevölkerung aus den dichtbesiedelten Teilen der Bezirke 14, 15 und 16.

Die Bevölkerungsinitiative fordert daher, daß im Einverständnis mit den betroffenen Krankenanstalten – für deren Bedarf das Gebiet ja bisher reserviert war – das Grünland widmungsmäßig dem Wald- und Wiesengürtel zugeordnet wird, teilweise oder auch zur Gänze der Bevölkerung zugänglich gemacht wird und dem beliebten Naherholungsraum Dehnpark angegliedert wird.

Bevölkerungsinitiative Steinhofgründe
(i. V. Christine Muchsel)

Kontaktadresse:

*Schutzhaus „Zukunft“, auf der Schmelz
1150 Wien*



VORARLBERG

Vogelkundlicher Kurs im Vorarlberger Rheindelta (Bodensee)

Die Landesgruppe Vorarlberg des Österreichischen Naturschutzbundes und die Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Bodensee in Zusammenarbeit mit den Bodenseeortsgruppen des Deutschen Bundes für Vogelschutz laden Interessenten (Anfänger und Fortgeschrittene) zum 9. Rheindeltakurs nach Fußach/Vorarlberg ein.

Termin: 20. 4. 1981, nachmittags, bis einschließlich 24. 4. 1981. Auf dem Programm stehen tägliche Exkursionen in Gruppen von maximal 15 Teilnehmern und einschlägige Referate.

Kursgebühr 200 Schilling.

Anmeldungen bis spätestens 1. 4. 1981 an V. Blum, Gablerstraße 7, A-6900 Bregenz, Telefon (0 55 74) 32 66 42.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: [1980_6](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Meinung aktuell; Aus den Bundesländern 192](#)